Johann Kreuser

Ehrliches Gebet.

1835

(1854)

Wie glücklich, gäb's Kalifen noch!
O braver Omar, rett' uns doch!
Wo ist ein Ausweg oder Loch?

5 Du branntest in Alexandria
Zu Pulver einst, juchhei, juchheia,
Die sämtlichen Bibliotheken
Die alten wie die neu'n Scharteken.
O Seligkeit, ihr Herrn Gelehrten,
Die sonst zu Tode sich erklärten!

10 Wie glücklich, gäb's Kalifen noch!
O braver Omar, rett' uns doch!
Wo ist ein Ausweg oder Loch?
Es mehren sich Meßkatalogen,
Und sind noch hundert Jahr' entflohen,
15 Dann fehlt es an Gewölb und Hallen,
Das gute Vieh all einzustallen.
O Seligkeit, käm' himmlisch Feuer
Und tilgte alle Ungeheuer!

20 Wie glücklich, gäb's Kalifen noch!
O braver Omar, rett' uns doch!
Wo ist ein Ausweg oder Loch?
Sieh dort im Schweiß doch den Censor an!

25 Was gut ist, das steht ja im Koran:
Was nicht drin steht, ist überflüssig.
Gott walt's, die Welt ist gar zu schüssig.
O Seligkeit, ihr Herrn Censoren,
Wüрд' uns ein Omar neu geboren!

30 Wie glücklich, gäb's Kalifen noch!
O braver Omar, rett' uns doch!
Wo ist ein Ausweg oder Loch?
Was hat man Noth mit Rauch und Flammen?
Kaum Zeit zu steuern, zu verdammen,
Dein Licht ist doch das heil'ge ächte,
Das aller Welt Glück, Ruhe brächte.
35 O Seligkeit, wenn still wir säßen
Und tränken, schliefen oder äßen!

40 Drum, guter Omar, rett' uns doch,
Sei, werde ein Kalife noch,
Zeig' einen Ausweg, zeig' ein Loch!
Bring uns den guten Koran wieder,
Halt' uns die Christenwelt darnieder,
Send' einen deiner alten Boten,
Doch lieber steig' auf von den Todten!
O Seligkeit, wenn selbst du kämest
45 Und Gram und Schrecken von uns nähmest!

Textnachweis:

J. Kreuser, *Dichtungen*, Paderborn 1854, S. 227 f.